

3. Bundesliga Herren Nord

SVH 1945 Kassel : Fuchse Berlin
Samstag, 02.04.2022, 16:00 Uhr

Weber fixiert zwei Punkte für die SVH 1945 Kassel

Im Spiel der 3. Bundesliga Herren Nord traf die SVH 1945 Kassel am vergangenen Samstag vor 75 Zuschauern im 17. Saisonspiel auf die Fuchse Berlin. Die Gastgeber behielten bei diesem eng zugehenden Spiel beim 6:4 beide Punkte.

Los ging es mit den Doppeln. Keinen guten Verlauf schien die Begegnung für Dierks / Schmidt gegen Gözübüyük / Englert nach Verlust der ersten beiden Sätze zunächst zu nehmen. Doch nach dem Sieg im Entscheidungssatz konnten Dierks / Schmidt letztendlich dann doch noch die Gratulation des Gegenübers entgegennehmen. Sah es nach Verlust des ersten Satzes im Match gegen Borchardt / Bartels zunächst nicht gut aus, so gewannen Weber / Hilgenberg im Anschluss die weiteren drei Sätze und damit die gesamte Partie. Der Zwischenstand nach den Doppeln lautete derweil 2:0. Weiter ging es nun mit den Einzeln. Passende spielerische Mittel hatte Maximilian Dierks letztlich parat, um sich gegen Ali-Serdar Gözübüyük durchzusetzen, somit stand es am Ende 3:0. Einen Zähler für die Gäste musste Tom Schmidt im Anschluss bei der 1:3-Niederlage gegen Sebastian Borchardt hinnehmen. Anschließend war dann das untere Paarkreuz bei einem Spielstand von 3:1 an der Reihe. Ein ordentliches Stück Gegenwehr konnte daraufhin Niklas Hilgenberg gegen Daniel Bartels verrichten, bevor seine Fünf-Satz-Niederlage feststand. Wie ausgeglichen dieses Einzel war, zeigt auch der fünfte Satz, der sehr knapp mit nur zwei Bällen Differenz ausging. Keinen guten Verlauf schien die Begegnung für Noah Weber gegen Thomas Englert nach Verlust der ersten beiden Sätze zunächst zu nehmen. Doch nach dem Sieg im Entscheidungssatz konnte Noah Weber letztendlich dann doch noch die Gratulation des Gegenübers entgegennehmen. Was eine Aufholjagd! Vor dem Duell der Einser stand es mittlerweile 4:2. Trotz Blitzstart verlor Maximilian Dierks sein Spiel gegen Sebastian Borchardt letztlich mit 12:10, 7:11, 10:12, 14:16. Nach eher keinem so guten Beginn und Verlust des ersten Satzes gewann Tom Schmidt die folgenden drei Sätze und somit die gesamte Begegnung noch mit 3:1. Somit konnte ein Punkt auf der Habenseite der Heimmannschaft verbucht werden. Trotz des Gewinns der ersten beiden Sätze verlor Niklas Hilgenberg sein Einzel gegen Thomas Englert noch mit 18:16, 11:4, 9:11, 11:13, 6:11 im Entscheidungssatz. Zu guter Letzt ging es im finalen Einzel noch einmal um alles. Der letzte Zwischenstand vor diesem Spiel zeigte folgendes Ergebnis: Heimteam 5 Punkte, Auswärtsteam 4 Punkte. Noah Weber hatte im Einzel gegen Daniel Bartels am Ende beim 3:1 die Nase vorn und steuerte somit einen Punkt für das Team bei. Glücklicherweise fiel sich das siegreiche Team in die Arme.

Durch diesen Sieg hat die SVH 1945 Kassel nun ein Punkteverhältnis von 9:25 auf dem Konto, während die Fuchse Berlin nach der Niederlage jetzt 6 Saison-Siege, 11 Niederlagen bei 0 Unentschieden als bisherige Saisonbilanz zu verbuchen hat. Die nächsten Mannschaftskämpfe bestreiten die beiden Teams nun gegen den TTS Borsum (SVH 1945 Kassel) bzw. gegen den TSV Schwarzenbek (Fuchse Berlin).

Statistik:

SVH 1945 Kassel

Doppel: Dierks / Schmidt 1:0, Weber / Hilgenberg 1:0

Einzel: M. Dierks 1:1, T. Schmidt 1:1, N. Hilgenberg 0:2, N. Weber 2:0

Fuchse Berlin

Doppel: Gözübüyük / Englert 0:1, Borchardt / Bartels 0:1

Einzel: S. Borchardt 2:0, A. Gözübüyük 0:2, T. Englert 1:1, D. Bartels 1:1